

## Jahresbericht 2021

„Eltern und Freunde für Inklusion“ Karlsruhe e. V. (Efi)

Betreff: Jahresmitgliederversammlung am 03.05.2022

Das EFI- Jahr 2021 war erneut durch die Coronapandemie geprägt. Die Jahresmitgliederversammlung haben wir erst im Juni durchgeführt, um möglichst Regelungen durch die Pandemie zu umgehen. Wegen der unübersichtlichen infektiologischen Lage, haben wir dann doch erstmals eine rein online-Jahresmitgliederversammlung durchgeführt. Auch die Neuwahl des Vorstandes und der Beisitzer fand rein online statt.

Im Vorfeld haben wir für die Nachbesetzung der wichtigen Position Kassenführung geworben und konnte Julia Chouquet für dieses Amt gewinnen. Hierfür sind wir außerordentlich dankbar, da dadurch der Fortbestand von EFI gesichert werden konnte.

Die „EFI trifft sich!“ -Termine fanden alle online statt. Einige Mitglieder haben sich hierbei zu neuen konstanten Teilnehmern entwickelt, die wir herzlich in unserem Kreis aufgenommen haben. Einige Mitglieder haben wir allerdings mehr als ein Jahr lang nicht gesehen, da nicht allen die Teilnahme an online-Formate möglich war.

Die Zukunft sieht möglicherweise „hybrid“ aus, um möglichst vielen Mitstreitern Teilnahmemöglichkeiten zu schaffen.

Die Impulse 2021 sind rein online erschienen. Da wir hierzu wenig Resonanz erhalten haben, entschieden wir uns Ende des Jahres die neuen Impulse 2022 wieder in einem Printformat herauszugeben, was wir am Jahresanfang 2022 erfolgreich umsetzen konnten. Dank an dieser Stelle an Heike Hegel, die über die letzten Jahre die Impulse- Redaktion engagiert und souverän innehatte.

Im Laufe des Jahres 2022 haben wir die Mitarbeit am Netzwerk Ettlingen beendet. Andrea Ebers hat uns in diesem Kreis jahrelang vertreten. Da sie sich zunehmend zurückziehen wollte und zuletzt unsere Bilanz für Sinn und Wirksamkeit negativ ausfiel, haben wir die Zusammenarbeit beendet.

Die Schulungsbörse dagegen hat sich sehr positiv entwickelt und erreicht zunehmend ratsuchende Eltern. Ein weiterer Kreis von Eltern traf sich für den Übergang Grundschule Sekundarstufe I. Auch die Elternlotsentätigkeit konnte weiter ausgebaut werden.

Das Eltern Forum Inklusion fand 2021 rein online statt. Wie berichtet hat Anfang 2022 allerdings das staatliche Schulamt Karlsruhe das Forum eigenmächtig abgesagt und eine eigene telefonische Beratung angeboten. EFI hat hierauf entschieden reagiert und lotet zusammen mit den Akteuren am runden Tisch Inklusion das weitere Vorgehen aus.

Unsere Theatergruppe „EigenArt“ musste weiterhin Corona bedingt pausieren. Das Organisationsteam und die Leitung der Gruppe blieben aber im regen Austausch und planen einen Neustart.

Unsere EFI tanzt! -Gruppe konnte sich sporadisch in Außenbereichen zu Trainings treffen und hat es geschafft trotz schwieriger Bedingungen ein gutes Gruppengefühl aufrecht zu erhalten.

Der EFI Ausgehtreff fand nur sehr sporadisch statt. Die Coronaverordnungen und damit einhergehenden Einschränkungen haben uns nur wenig Spielraum gegeben. Ein Teil der bisherigen Organisatorinnen des Ausgehtreffs haben dem Vorstand im Laufe des Jahres mitgeteilt, dass sie ohne weitere Unterstützung den Ausgehtreff nicht mehr organisieren können und für die FED-Geldbeantragung nicht mehr zur Verfügung stehen. Da wir leider trotz unserer Bemühungen keine tragfähige Lösung finden konnten, haben wir den Ausgehtreff nun pausiert. Ob es unter Teilnahme bisheriger oder neuer Organisatoren / Organisatorinnen einen Neustart geben wird bleibt zunächst offen.

Erstmals fand im Oktober 2021 unser Apfelwiesenprojekt statt. Acht EFI- Familien trafen sich mit Stangen, Eimern und guter Laune auf der Apfelwiese und haben Äpfel geerntet. Diese wurden dann direkt auf dem Hofgut Maxau gepresst und 225 l EFI-Apfelsaft sind entstanden. Der Saft war sehr lecker und fand reißenden Absatz! Geplant ist, dass EFI eine Baumpatenschaft übernimmt und das Apfelwiesenprojekt zu einem jährlichen Event für die EFI-Mitglieder jeweils am 03. Oktober wird.

Die aktuelle Mitgliederzahl liegt zum Ende 2021 stabil bei 304 Personen.

Größere Spenden haben wir keine erhalten.

Der Vorstand bedankt sich bei allen, die auch unter besonderen Bedingungen tatkräftig bei der Vereinsarbeit mitgeholfen haben und wünscht sich, dass auch zukünftig viele Impulse und tatkräftige Unterstützung aus dem Kreis der Beisitzer und Mitglieder kommen!

Vielen Dank.

Dr. Isolde Brod-Rickmann (1. Vorsitzende)